

Musterbrief

Zurechnung der Nachrüstung durch VW

*Michaela Muster
Musterweg 1
99999 Musterstadt*

Name und Anschrift des Autohändlers

Datum

Zurechnung der Nachrüstung durch VW

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der VW-Konzern hat Manipulationen von Software eingeräumt. Das Kraftfahrt-Bundesamt hat daraufhin den Rückruf der betroffenen Fahrzeuge angeordnet.

Ob die von VW vorgesehene Nachrüstung tatsächlich geeignet ist, die Fahrzeuge in einen gesetzeskonformen Zustand zu versetzen, ist noch nicht bekannt. VW hat außerdem zum Ziel erklärt, dass das Nachrüstungsverfahren die Motorleistung, den Verbrauch und die Fahrleistung nicht beeinträchtigen soll. Ob dieses Ziel erreicht werden konnte, kann zum jetzigen Zeitpunkt ebenfalls noch nicht bestätigt werden.

Deshalb wende ich mit folgendem Anliegen an Sie:

Mit Kaufvertrag vom..... habe ich das Kfz (genaue Bezeichnung des Kfz; insb.

Marke, Typ, Kfz-Nr, Motortyp)

.....

bei Ihnen gekauft.

Hinweise zur Verwendung des Musterbriefes

1. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (MS WORD, Open Office, etc.)
2. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Absenderangaben, der Anschrift des Unternehmens, an das der Musterbrief gehen soll, sowie mit den sonstigen erforderlichen Angaben und löschen Sie die kursiven Platzhalter/Hinweise.
3. Schicken Sie diesen Brief per Fax mit sogenanntem qualifizierten Sendebericht (der Statusbericht zeigt eine verkleinerte Ansicht der 1. Faxseite) oder Einwurfeinschreiben an das Unternehmen, nicht an die Verbraucherzentrale.

Die Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN) habe ich in die Datenbank eingegeben, die VW dazu eigens unter www.volkswagen.de/info zur Verfügung gestellt hat; danach wird auch die Software meines Autos manipuliert worden sein.

Es ist daher davon auszugehen, dass mein Auto mangelhaft ist. Da Sie mein Vertragspartner sind, kann ich Ihnen gegenüber meine Gewährleistungsrechte bei Mängeln geltend machen.

Deshalb bitte ich Sie um folgende Erklärung,

- dass Sie sich – sollte ich Mängelgewährleistungsrechte im Zusammenhang mit der Software-Manipulation Ihnen gegenüber geltend machen – **nicht zu meinen Ungunsten darauf berufen werden**, dass ich das Fahrzeug nach Aufforderung durch VW in einer mit der Nachrüstung beauftragten VW-Vertragswerkstatt habe nachrüsten lassen,
- und dass Sie sich diese Nachrüstungsarbeiten durch VW als Nacherfüllung zurechnen lassen.

Andernfalls behalte ich mir vor, meine Gewährleistungsrechte unmittelbar geltend zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)

Anlage: Erklärung der Zurechnung

Hinweise zur Verwendung des Musterbriefes

1. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (MS WORD, Open Office, etc.)
2. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Absenderangaben, der Anschrift des Unternehmens, an das der Musterbrief gehen soll, sowie mit den sonstigen erforderlichen Angaben und löschen Sie die kursiven Platzhalter/Hinweise.
3. Schicken Sie diesen Brief per Fax mit sogenanntem qualifizierten Sendebericht (der Statusbericht zeigt eine verkleinerte Ansicht der 1. Faxseite) oder Einwurfeinschreiben an das Unternehmen, nicht an die Verbraucherzentrale.

(Name und Anschrift des Autohändlers)

(Eigener Name und Anschrift)

Michaela Muster Musterweg 1

99999 Musterstadt

Ort, Datum

Erklärung der Zurechnung

Sehr geehrte/r (*eigener Name*),

hiermit bestätige ich, (Name des Inhabers des Autohauses),
dass ich mich zum Ausschluss von Mängelgewährleistungsrechten, die sich im Zusammenhang
mit den Manipulationsvorwürfen gegenüber VW ergeben, betreffend das Fahrzeug

.....
.....
(genaue Bezeichnung des Fahrzeugs) nicht darauf berufe werde, dass Sie das betreffende Kfz
nach Aufforderung durch VW in einer mit der Nachrüstung beauftragten VW-Vertragswerkstatt
haben nachrüsten lassen. Ich lasse mir diese Nachrüstungsarbeiten durch VW als
Nacherfüllung zurechnen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift – Inhaber des Autohauses)

Hinweise zur Verwendung des Musterbriefes

1. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (MS WORD, Open Office, etc.)
2. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Absenderangaben, der Anschrift des Unternehmens, an das der Musterbrief gehen soll, sowie mit den sonstigen erforderlichen Angaben und löschen Sie die kursiven Platzhalter/Hinweise.
3. Schicken Sie diesen Brief per Fax mit sogenanntem qualifizierten Sendebericht (der Statusbericht zeigt eine verkleinerte Ansicht der 1. Faxseite) oder Einwurfeinschreiben an das Unternehmen, nicht an die Verbraucherzentrale.